

The Power of Anti-Smoking.

# Oder: Wem nutzt eigentlich die Massen-Hysterie zum Thema Rauchen?

**„Die Initiative 22. Mio Tabakfreunde“**  
Wir wirbeln den Staub fein auf!

Nachdenkliche Menschen fragen sich in letzter Zeit, warum mit einer gewaltigen Kraft die Diskussion ums Rauchen dauerhaft angefeuert wird. Und sie wissen, dass ohne Geld weder die Studien noch die PR realisierbar sind.

Und allen ist klar: Reine Nächstenliebe und ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein hat es seitens herrschender Politiker noch nie in der Menschheitsgeschichte gegeben. Noch nie.

Folgt man investigativ dem Geruch des Geldes, stößt man auf ganz brisante Ergebnisse. Stellvertretend für die monströs treibende Energie hier ein bitteres Beispiel, bei dem jeder selbst seine Meinung formen kann:

Studie: **„Das Rauchen in Mietwohnungen unterbinden“**  
(eifrige Zeitgenossen kennen auch die Forderungen von Lauterbach, Bätzing & Co)

Sponsor: **Robert Wood Johnson Foundation**. Die RWJF ist eine von der Familie Johnson gegründete Stiftung. Sie hält die Aktienmehrheit von Johnson & Johnson, Chemiegigant u. Pharmakonzern, der Raucherentwöhnungs-Produkte vertreibt. Sie investiert jährlich zweistellige Millionenbeträge in PR-starke Anti-Drogen-Projekte, zur Zeit hauptsächlich Anti-Tabak.

Stiftungsempfänger: **Stadt Portland**

Stiftungsbetrag: **\$ 74.901**

Project: **Tobacco Use & Exposure | Eliminating smoking in rental housing units**

Grant Detail: **\$ 74.901 (awarded on Dec 1, 2006, starting Dec 1, 2006 ending Dec 31, 2007)**  
ID# 59343

Grantee: **City of Portland**  
389 Congress Street  
Portland, ME 04101-3509  
(207) 874-8449

*Wer's nicht glaubt, klickt hier:*  
<http://www.rwjf.org/>

**Frage: Meinen Sie wirklich, man wolle mit der Anti-Raucher-Hetze die unschuldige Menschheit vor üblem Feinstaub und anderem Ungemach schützen – vor allem bei den Fakten unter „Realität statt Rätsel“?**